JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Marktplatz 24 72108 Rottenburg

BILANZ zum 31. Dezember 2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 		0,00	9.051,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		0,00	4.758,87
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sonstige Vermögensgegenstände 	0,00 <u>184.544,30</u>	184.544,30	10.096,07 _1.842,11 11.938,18
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		3.650,42	463.059,41
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	9.614,66
		188.194,72	498.422,12

BILANZ zum 31. Dezember 2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		51.200,00	51.200,00
II. Gewinnrücklagen			
1. satzungsmäßige Rücklagen		75.724,82	96.878,22
B. Rückstellungen			
 Steuerrückstellungen sonstige Rückstellungen 	0,00 <u>3.000,00</u>	3.000,00	37.802,17 <u>45.482,00</u> 83.284,17
C. Verbindlichkeiten			
 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 	0,00 11.141,97		15,56 68.493,10
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen4. sonstige Verbindlichkeiten	47.108,38 19,55	58.269,90	0,00 <u>198.551,07</u> 267.059,73
		188.194,72	498.422,12

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		6.320,94	226.788,11
2. sonstige betriebliche Erträge		0,08	8.349,59
 3. Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen 	5.563,51 <u>6.626,00</u>	12.189,51	43.091,74 108.202,98 151.294,72
4. Personalaufwanda) Löhne und Gehälterb) soziale Abgaben und Aufwendungen für	0,00		165.565,04
Altersversorgung und für Unterstützung	<u>19,55</u>	19,55	<u>34.228,90</u> 199.793,94
 Abschreibungen a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen 		0,00	3.259,06
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		15.265,36	102.838,22
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	625,36
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	9.434,96
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		21.153,40-	230.857,84-
10. außerordentliche Erträge		0,00	335.412,30
11. außerordentliches Ergebnis		0,00	335.412,30
12. sonstige Steuern		0,00	149.487,67
Übertrag		21.153,40-	44.933,21-

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		21.153,40-	44.933,21-
13. Jahresfehlbetrag		21.153,40	44.933,21
14. Entnahmen ausGewinnrücklagena) aus satzungsmäßigenRücklagen		21.153,40	44.933,21
•			
15. Bilanzgewinn		0,00	0,00

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

- 1) Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Bestimmungen der §§ 266 und 275 HGB. Die Bilanz ist in Kontoform, die Gewinn- und Verlustrechnung in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.
- 2) In der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung ist zu jedem Posten der entsprechende Wert des vorhergehenden Geschäftsjahres angegeben.
- 3) Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Grundstücksrechte nicht mit Grundstückslasten verrechnet.
- 4) Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend gegliedert.
- 5) Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern sind in der Bilanz nicht gesondert ausgewiesen. Der Ausweis erfolgte in der Bilanz unter den Posten "sonstige Vermögensgegenstände" bzw. "Sonstige Verbindlichkeiten" enthalten.
- 6) Die auf den Jahresabschluss angewendeten Darstellungsgrundsätze sind beibehalten worden.
- Zusätzliche Angaben wegen der Nichtvergleichbarkeit einzelner Posten des Jahresabschlusses mit denen des Vorjahres sind nicht notwendig. Der Jahresabschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

I. Bilanzierungsmethoden

- 1) Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.
- 2) Die Bilanzierungsverbote nach § 248 Abs. 1 und § 248 Abs. 2 HGB wurden beachtet.
- 3) Rückstellungen sind nur im Rahmen des § 249 Abs. 1 HGB gebildet. Die Auflösung der Rückstellungen erfolgte nach bestimmungsgemäßem Verbrauch.
- 4) Rechnungsabgrenzungsposten wurden nur im Rahmen der Bestimmungen des § 250 HGB gebildet.
- 5) Die auf den Jahresabschluss angewandten Ansatzmethoden sind beibehalten worden (§ 246 Abs. 3 Satz 1 HGB).
- 6) Soweit Haftungsverhältnisse i. S. d. § 251 HGB bestehen, sind diese gemäß § 268 Abs. 7 HGB im Anhang angegeben.

II. Bewertungsmethoden

- Die angewandten Bewertungsmethoden orientieren sich grundsätzlich an den handelsrechtlichen Bestimmungen. Soweit zulässig wurden steuerrechtliche Regelungen mitberücksichtigt.
- 2) Die Wertansätze der Eröffnungsbilanz des Geschäftsjahres stimmen mit denen der Schlussbilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres überein.

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

- 3) Bei der Bewertung wird davon ausgegangen, dass im Liquidationszeitraum sämtliche Vermögensgegenstände zu den ausgewiesenen Werten realisiert werden können.
- 4) Die Vermögensgegenstände und Schulden sind einzeln bewertet worden. Es ist vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind.
- 5) Gewinne wurden nur berücksichtigt, soweit diese am Abschlussstichtag realisiert waren. Aufwendungen und Erträge sind unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss erfasst.
- 6) Das gezeichnete Kapital ist zum Nennbetrag angesetzt.
- 7) Die sonstigen Rückstellungen wurden nach üblicher kaufmännischer Schätzung ermittelt und sind mit den voraussichtlichen Erfüllungsbeträgen bewertet.
- 8) Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.
- 9) Die auf den Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

C. Angaben zu Bilanzposten

I. Verbindlichkeitenspiegel

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestanden am Bilanzstichtag nicht. Sicherungsrechte am Gesellschaftsvermögen zu Gunsten Dritter sind nicht bestellt.

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

II. Forderungen und Verbindlichkeiten i. S. d. § 42 III GmbHG

- Die Gesellschaft hatte gegen Gesellschafter Forderungen in Höhe von 182.402,95 EUR aus dem Anspruch auf Rückübertragung liquider Mittel und Verbindlichkeiten aus dem Verrechnungskonto Betriebsübernahme in Höhe von 47.141,97 EUR.
- 2) Ein gesonderter Bilanzausweis dieser Posten erfolgte nicht. Sie sind in den "Sonstigen Vermögensgegenständen" und den "Sonstigen Verbindlichkeiten" enthalten.

III. Rückstellungen

Am Bilanzstichtag enthalten die Sonstigen Rückstellungen die Aufwendungen für die Finanzbuchhaltung und den Jahresabschluss.

IV. Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse i. S. d. § 251 HGB bestanden am Bilanzstichtag nicht.

D. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

I. Ertragsteuerbelastung

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weist einen Verlust von 21.153,40 EUR aus, so dass kein Ertragsteueraufwand entstanden ist.

II. Ergebnisverwendung

Satzungsgemäß sind Jahresüberschüsse einer Rücklage zuzuführen, bis diese den Betrag von 256.000 EUR erreicht hat. Jahresfehlbeträge werden aus dieser Rücklage gedeckt. Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung dieses Ergebnisverwendungsvorschlags aufgestellt.

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

E. Sonstige Angaben

I. Geschäftsführungsorgane

- 1) Liquidatorin der Gesellschaft ist Frau Marion Trieß.
- 2) Der Aufsichtsrat der Gesellschaft bestand im Berichtsjahr aus fünfzehn Mitgliedern, die keine Bezüge erhalten haben. Im Berichtsjahr waren folgende Aufsichtsratsmitglieder bestellt:

Name	Beruf
Stephan Neher	Oberbürgermeister
(Vorsitzender des Aufsichtsrats)	
Jochen Friedrich	Selbstständiger Kaufmann
(Stellvertretender Vorsitzender)	
Christian Biesinger	Schreiner
Jörg Bischof	Studienreferendar
Hans-Joachim Bleier	Restaurator
Klaus Bucher	Kaufmann
Volker Derbogen	Erster Bürgermeister
Gabriele Hagner	Arzthelferin
Jörn Heumesser	Ingenieur
Erika Piscart	Augenoptikerin
Volker Schmid	Finanzberater
Volker Tresp	Stellv. Bereichsleiter der Volksbank
	Herrenberg Nagold Rottenburg
Peter Weingärtner	Einzelhändler Rottenburg
Elmar Wütz	Mitarbeiter der Kreissparkasse Tübingen
Dieter Zeiher	Optiker

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

A. Überblick über den Geschäftsverlauf

I. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Gegenstand der Gesellschaft war die Förderung der Wirtschaft und des Tourismus in der Stadt Rottenburg am Neckar. Durch Beschluss vom 06.08.2014 wurde die Gesellschaft zum 31.12.2014 aufgelöst.

II. Gesamtwirtschaftliche und branchenspezifische Rahmenbedingungen

Das konjunkturelle Umfeld hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Abwicklung der Gesellschaft.

III. Wesentliche Entwicklungen im abgelaufenen Geschäftsjahr

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde der Geschäftsbetrieb auf "Wirtschaft Tourismus Gastronomie Rottenburg am Neckar – Eigenbetrieb der Stadt Rottenburg am Neckar" übertragen. Der Eigenbetrieb hat die Geschäfte zum 01.01.2015 aufgenommen. Die mit Vertrag vom 03.11.2015 vereinbarten Übernahmewerte, die den Buchwerten der Wirtschaftsgüter zum 31.12.2014 entsprechen, wurden bezahlt.

B. Darstellung der Lage der Gesellschaft

I. Darstellung der Vermögenslage

Das Vermögen der Gesellschaft umfasst Forderungen an den Eigenbetrieb in Höhe von 184,5 TEUR sowie liquide Mittel in Höhe von 3,7 TEUR. Dem stehen Rückstellung und Verbindlichkeiten von insgesamt 61,3 TEUR gegenüber, so dass neben dem Stammkapital von 51,2 TEUR noch eine Gewinnrücklage von 75,7 TEUR auszuweisen ist.

II. Darstellung der Ertragslage und des Geschäftsergebnisses

Der Verlust des laufenden Jahres in Höhe von 21,1 TEUR ist geprägt durch nachlaufende Kosten aus der früheren Geschäftstätigkeit sowie durch Beratungskosten für die Liquidation und das Klageverfahren vor dem Finanzgericht.

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

III. Darstellung der Finanzlage

Es sind ausreichend liquide Mittel und kurzfristige fällige Forderungen vorhanden, um im Rahmen der Liquidation und hinsichtlich des Finanzgerichtsprozesses notwendige Zahlungen zu leisten.

C. Künftige Entwicklung und Ergebnisprognose

I. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung

Die Finanzverwaltung vertritt die Auffassung, dass die in der Vergangenheit geleisteten Gesellschafterbeiträge zur Verlustdeckung umsatzsteuerpflichtige Entgelte sind. Aufgrund der beim Finanzgericht dazu anhängigen Klage gegen die Umsatzsteuerbescheide 2010 bis 2012 ist die Löschung der Gesellschaft noch nicht möglich. Die von der Finanzverwaltung festgesetzten Umsatzsteuerzahlungen für die strittigen Jahre 2010 bis 2015 wurden von der Gesellschaft bezahlt. Sollte das Gerichtsverfahren bestandskräftig zu Gunsten der Gesellschaft entschieden werden, ist mit entsprechenden Umsatzsteuererstattungen zu rechnen.

II. Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2016

Da kein laufender Geschäftsbetrieb mehr vorhanden ist, werden nur noch Kosten für die während der Liquidation zu erfüllenden gesetzlichen Verpflichtungen sowie weitere Kosten für das anhängige Klageverfahren anfallen.

D. Risiken der voraussichtlichen Entwicklung

Bestandgefährdende Risiken, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanzund Ertragslage der Gesellschaft hätten, sind nicht erkennbar.

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2015

WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg am Neckar GmbH i. L. Rottenburg

E. Sonstige Angaben

I. Risikomanagement

Ein Risikomanagement-System ist für die Abwicklung der Gesellschaft nicht erforderlich.

II. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft haben sich nach Abschluss des Geschäftsjahres nicht ereignet.

Rottenburg, 17. August 2016

gez. Marion Trieß (Liquidatorin)